

Energiesparen – gut für die Umwelt und das eigene Portemonnaie

Das Energiesparpotenzial im privaten Haushalt ist erheblich. Der häushälterische Umgang mit Strom lässt sich durch energieeffiziente Geräte und das konsequente Ausschalten des Stand-by-Modus gut bewerkstelligen. Etwas komplexer ist der Sachverhalt bei einer bevorstehenden Sanierung einer Liegenschaft, wo die Optimierung der Energieeffizienz ein wesentlicher Faktor ist. Für den Laien ist es schwierig, sich bei der Fülle von Informationen und der Produktvielfalt zurechtzufinden.

Mit wenig Aufwand sichtbare Erfolge erzielen – aber wie?

Bereits die Eliminierung der Schwachstelle Fenster bringt sehr gute Resultate. Auch mit dem Austausch von veralteten Anlagen im Heizungs- und Warmwasserbereich können beachtliche Einsparungen erzielt werden. Aufwändiger und schwieriger ist die Isolation des Dach- oder Wandbereichs.

Im Rahmen der öffentlichen Energieberatung der Stadt werden Besitzer von Einfamilien- und Mehrfamilienhäusern sowie Eigentumswohnungen über das richtige Vorgehen informiert – auch über die Bedingungen für den Erhalt von Fördergeldern.

«Tatsache ist, dass jedes Haus energieeffizient saniert werden kann.»

Energieberatung in drei Stufen

1. Der **Erstkontakt** des Kunden mit der Energieberatung erfolgt telefonisch. Ansprechpartner bei der Stadt ist der Umweltbeauftragte in der Bauverwaltung. Einfache Fragen beantwortet er nach Möglichkeit direkt am Telefon – ohne Kostenfolgen.
2. Geht es um die Sanierung einer Liegenschaft, ist eine **Erstberatung** durch den externen Energieberater der Stadt sinnvoll. Sie dient der Klärung erster wichtiger Fragen. Die Terminvereinbarung mit dem Energieberater erfolgt ebenfalls über den Umweltbeauftragten und ist für den Kunden kostenlos.
3. Ob ein ausführliches **Modernisierungskonzept** sinnvoll ist, weiss der Kunde aufgrund der Erstberatung. Er kann dazu aus einer Liste von akkreditierten Energieberatern eine Fachperson auswählen und zahlt an die Vorgehensberatung nur noch einen kleinen Restbetrag. Die übrigen Kosten übernehmen Kanton und Stadt. Die Energieberatung der Stadt ist absolut neutral – bei den Empfehlungen für Massnahmen, Geräte und Anlagen.

«Die Energieberatung der Stadt: kompetent, günstig und kundennah.»

Vorgehensberatung: Kostenbeispiel Einfamilienhaus

Gesamtkosten	ab ca.	CHF	5'500.00
Beitrag Kanton SG	Pauschal	CHF	4'500.00
Beitrag Stadt R-J	Pauschal	CHF	500.00
Restkosten Kunde	ca.	CHF	500.00

Vom Kanton erhält der Kunde einen Bonus im Wert von CHF 2'500. Dieser kann eingelöst werden, wenn innerhalb von zwei Jahren Massnahmen umgesetzt werden, die mit mind. CHF 2'500.00 gefördert werden.

Mit dem Modernisierungskonzept kann der Kunde einen zusätzliche Beitrag von ca. CHF 2'000.00 gewinnen.

Die neue Dienstleistung fokussiert auf eine kunden- nahe, unkomplizierte und neutrale Beratung. Und selbstverständlich erfüllt sie die Anforderungen des Kantons. Der externe Energieberater ist akkreditierter Experte.



Das Wichtigste in Kürze

- Der **Erstkontakt** – für einfache Fragen oder eine Terminvereinbarung mit dem Energieberater – erfolgt telefonisch via Stadtverwaltung (Umweltbeauftragter). Diese Auskunft des Umweltbeauftragten ist kostenlos.
- Die **Erstberatung** durch eine externe Fachperson dauert maximal 1 Stunde. Die Kosten trägt die Stadt Rapperswil-Jona.
- Für eine **vertiefte Beratung** bekommen die Kunden eine Adressliste. Sie können den Berater sowie Geräte und Anlagen frei wählen. Fördergelder sind an Bedingungen geknüpft. Der Energieberater weist den Weg für das richtige Vorgehen.

Links zu Ihrer Information: Werke in Rapperswil-Jona

- www.ewjr.ch
- www.ezi.ch
- www.wvrj.ch

Fragen oder Anmeldung für die Energieberatung:

Bauverwaltung/Umweltbeauftragter
Stadt Rapperswil-Jona
St. Gallerstrasse 40
8645 Jona
Telefon 055 225 70 23
peter.lanz@rj.sg.ch



Die Stadt Rapperswil-Jona ist seit 2008 Energiestadt. Sie verfolgt eine nachhaltige und energieeffiziente Energiepolitik.

Das Thema «Energie» ist sehr komplex und muss ganzheitlich betrachtet werden. Rapperswil-Jona will eine aktive und vorbildliche Rolle einnehmen und sich nicht mit dem Label Energiestadt zufriedengeben. Es laufen verschiedene Projekte, um den Energieverbrauch bei städtischen Liegenschaften zu senken und alternative Energien zu gewinnen.

Als weitere Massnahme bietet Rapperswil-Jona nun eine qualitativ hochstehende und umfassende Energieberatung für die Bevölkerung an. Die Stadt übernimmt die Koordinationsaufgaben und beteiligt sich an den Kosten der Beratung.



Öffentliche Energieberatung

Für Ihre Fragen zum **Energiesparen im Haushalt und bei der Sanierung von Liegenschaften**

